



„Wenn ich nicht Bundeskanzler werde, dann eben Faschingskanzler“: SAU-Partei-
 chef Franz Radinger geht's gelassen an

ZORE

SAU-PARTEI

Franz Radinger hat sich ein „christlich-humanistisches“ Wahlkampf-Motto zugelegt: „I bin du“, eine ironische Anlehnung an den BZÖ-Slogan „Wir sind wir“. Dass seine SAU-Partei (Sicher Absolut Unabhängig) den Einzug in den Nationalrat schafft, davon geht der Villacher Gastronom Radinger nicht wirklich aus. Sein Ziel ist dennoch ein ehrgeiziges: 4000 Stimmen (etwa ein Prozent) will er erreichen. „Ich will weg von den Promillen und hin zu den Prozenten.“ Den Wahlkampf bestreitet Radinger zwischen seinen beiden Villacher Lokalen: „Eine faszinierende Erfahrung.“ Am Donnerstag gibt's in seinem Villacher In-Lokal „Per Du“ eine Abschlusskundgebung mit frischem Sturm Rosé. Motto des feuchtfröhlichen Events: „Die Ruhe vor dem Sturm“.